



Ergebnisse der Online-Umfrage zu Klimaschutzmaßnahmen in Lübeck

Methodik und Detailergebnisse



Hansestadt Lübeck

Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz (UNV)

Kronsfordter Allee 2-6

23560 Lübeck

Telefon: 0451/122-3919

Mail: unv@luebeck.de

www.luebeck.de/klimaschutz

Oktober 2020

Tabelle 1: Anzahl der Teilnehmenden an der Online-Umfrage und Kommentare

Anzahl bestätigte Teilnahmen:	1015
Anzahl unbestätigte Teilnehmende:	1211
Anzahl Teilnahme in leichter Sprache:	16
Anzahl Kommentare:	1777

Zusammenfassung

Die Online-Umfrage zu den Klimaschutzmaßnahmen in Lübeck wurde vom 04.09.2020-20.09.2020 durchgeführt und war über die Internetseite Lübeck:übermorgen zugänglich. Sie beinhaltete insgesamt 59 Fragen, die sich in folgende 11 Bereiche untergliedern:

1. Städtische Konzepte und Strategien
2. Stadtentwicklung und Landschaftsentwicklung
3. Speicherung von Kohlenstoff
4. Kommunale Gebäude und Anlagen
5. Versorgung und Entsorgung
6. Verkehrsberuhigung
7. Nicht motorisierte Mobilität
8. Öffentlicher Personennahverkehr
9. Interne Organisation der Stadtverwaltung
10. Öffentlichkeitsarbeit
11. Kooperation

Insgesamt gibt es 1015 bestätigte Teilnahmen an der Umfrage. Da die Teilnahme durch einen Link per E-Mail bestätigt werden musste, gibt es einen zahlenmäßigen Unterschied zwischen den Teilnehmenden und bestätigten Teilnahmen. Zusätzlich zu den geschlossenen Bewertungsfragen gab es die Möglichkeit einen Kommentar pro Kategorie abzugeben. Dies wurde stark genutzt und es gingen 1777 Kommentare zu den unterschiedlichen Kategorien ein.

Das Gesamtabstimmungsverhalten (siehe Abbildung 1) zeigt, dass den meisten Teilnehmenden die vorgeschlagenen Maßnahmen "sehr wichtig" und "wichtig" (insgesamt 79% der abgegebenen Stimmen) sind. Insgesamt wenige Stimmen hat die Antwortmöglichkeit "Keine Angabe" erhalten. Aus den Kommentaren lässt sich ableiten, dass diese Antwort eher gewählt wurde, wenn Informationen dazu fehlten oder wenig Wissen über die angesprochenen Maßnahmen vorhanden war.

In Abbildung 2 ist die Verteilung der Kommentare über die 11 Kategorien dargestellt. Die Anzahl abgegebener Kommentare ist je Kategorie sehr unterschiedlich. Vor allem die Kategorien, die den Verkehr und die Stadtentwicklung betreffen, haben sehr viele Kommentare erhalten. In der ersten vorläufigen Auswertung waren die meisten Kommentare in der Kategorie „Städtische Konzepte und Strategien“ zugeordnet.

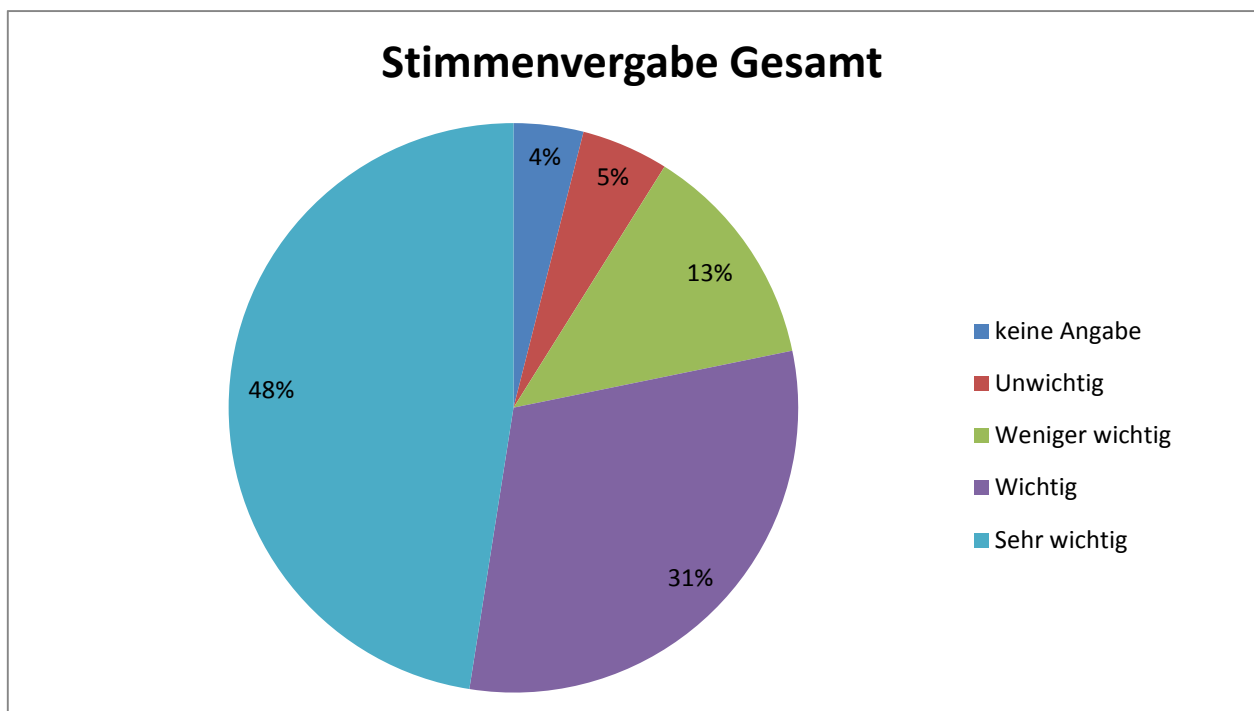


Abbildung 1: Stimmenverteilung der gesamten Umfrage (in %)

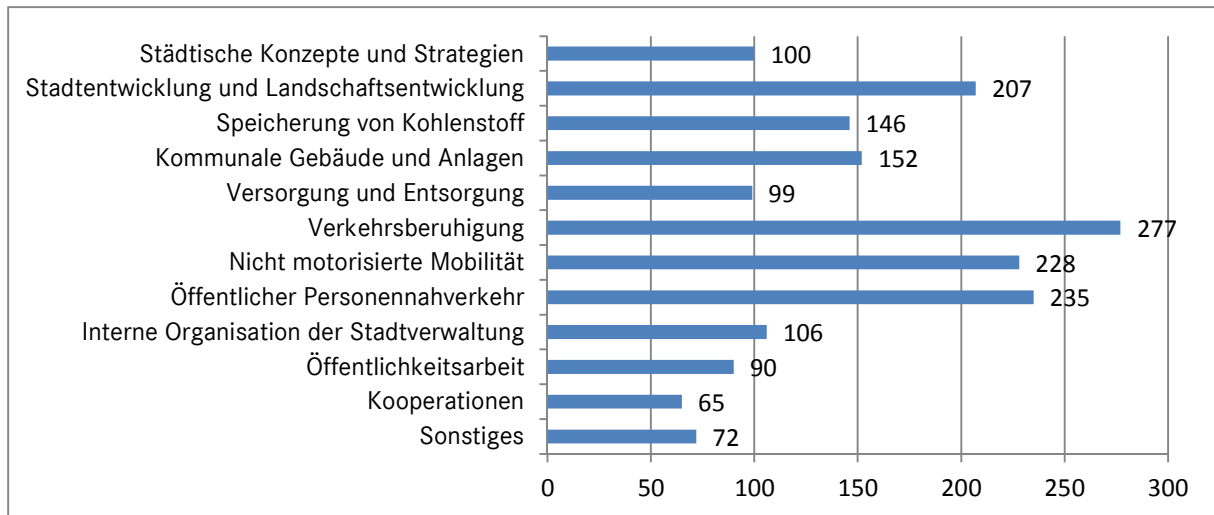


Abbildung 2: Anzahl der Kommentare je Kategorie

Nach Betrachtung dieser, wurden aber viele Kommentare anderen Kategorien zugeordnet, da sie sich selten auf konkrete Konzepte bezogen sondern mehr einzelne Maßnahmen bspw. auf den Verkehr oder die kommunalen Gebäude. Kommentare deren Inhalt nicht direkt einer Kategorie zugeordnet werden konnte wurden unter der Kategorie „Sonstiges“ zusammengefasst. Die Auswertung der Kommentare zeigt dabei, dass die Anzahl der Kommentare nicht unbedingt auf eine Tendenz schließen lässt, ob die Kommentare die Maßnahmen als zu weitreichend oder zu wenig fordernd bewerten, sondern dass die Kategorien sehr kontrovers diskutiert werden.

Methodik

Über die einzelnen Maßnahmen konnte qualitativ abgestimmt werden. Die Teilnehmenden der Umfrage waren aufgefordert anzugeben wie wichtig ihnen die vorgeschlagene Maßnahme in Bezug zum Klimaschutz ist. Es gab folgende Antwortmöglichkeiten:

- Sehr wichtig
- Wichtig
- Weniger Wichtig
- Unwichtig
- Keine Angabe

Um die verschiedenen Maßnahmen miteinander vergleichen zu können wurde jeder Option ein Zahlenwert/Punkte zugeordnet. Die Zuordnungen sind in Tabelle 2 aufgeführt. Die Punkte wurden für jede Maßnahme aufaddiert und durch die Anzahl der abgegebenen Stimmen geteilt. Da die Antwortmöglichkeit „keine Angabe“ nicht als positive oder negative Aussage gewertet werden kann, wird diese bei dieser Mittelwert-Berechnung

nicht berücksichtigt. Die maximale Punktezahl die erreicht werden kann ist somit 100 (minimal 25 Punkte).

Tabelle 2: Zuordnung der Punktezahl zu den qualitativen Antwortmöglichkeiten.

Antwortoption	Punktezahl
Unwichtig	25
Weniger Wichtig	50
Wichtig	75
Sehr wichtig	100

Für die Darstellung des Stimmungsbildes der gesamten Umfrage (Abbildung 1) und gesamter Kategorien wurden die abgegebenen Punktezahlen für die jeweiligen Optionen aufaddiert und als Prozentzahl angegebene.

Die Auswertung wurde im Vergleich zu den ersten veröffentlichten Zwischenergebnissen verändert um ein realistischeres Bild wider zu spiegeln.

Die Auswertung der Kommentare wurde in zwei Phasen vorgenommen. Zunächst wurden die Kommentare in drei Stimmungen eingeteilt, um sie weiter auswerten zu können. Dabei war wichtig die Kommentare in Bezug zu den vorgeschlagenen Maßnahmen zu setzen. So gibt es Kommentare, die

- Mehr als die vorgeschlagene Maßnahme fordern,
- Weniger, als die vorgeschlagene Maßnahme fordern, oder
- Neutral zu den vorgeschlagenen Maßnahmen sind.

Diese Einteilung bedeutet, dass ein neutraler Kommentar den vorgeschlagenen Maßnahmen zustimmt. Fiktive Beispiele für diese Einteilung zur Frage „Die Pflanzung von 1 Million neuer Bäume auf dem Lübecker Stadtgebiet ist ...“ wären,

Mehr: „1 Million Bäume sind nicht genug. Es müssten 2 Millionen Bäume gepflanzt werden.“

Weniger: „Ich denke, dass es reichen würde die existierenden Bäume besser zu pflegen.“

Neutral: „Ja, Lübeck braucht mehr Bäume.“

Anschließend wurden die Kommentare in Oberthemen eingeordnet, die das angesprochene Themenfeld weiter spezifizieren. Also z.B. Radwege in der Kategorie „Nicht motorisierte Mobilität“.

Teilnahme

Die Umfrage wurde online über die offizielle Internetseite www.uebermorgen.luebeck.de durchgeführt. Zur Verbreitung der Umfrage wurde eine Pressemitteilung herausgegeben und die Informationskanäle der Klimaleitstelle genutzt. Die Pressemitteilung wurde sowohl von Online-Medien, als auch Printmedien aufgegriffen. Dadurch ist der Personenkreis, der von der Umfrage erfahren hat, auch durch Personen, die Printmedien nutzen, erweitert worden. Es gibt Personengruppen, die sich nicht an dieser Umfrage beteiligen konnten, da sie beispielsweise keinen Internetzugang haben. Auch für Personen, die sich nicht mit dem Internet auskennen, ist die Teilnahme an der Umfrage erschwert. Das Thema Klimaschutz ist bisher nicht für alle Personen interessant oder im Fokus, sodass Personen eher an einer solchen Umfrage teilnehmen, die sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt haben und sich für Klimaschutzthemen interessieren.

Aus den unterschiedlichen Meinungen und Ideen in den Kommentaren lässt sich jedoch schließen, dass viele unterschiedliche Personen- und Meinungsgruppen mit der Umfrage erreicht wurden. Um die relativ komplexen Sachverhalte in möglichst allgemein verständlichen Worten wiederzugeben wurde auch eine Version der Umfrage in leichter Sprache angeboten.

Ergebnisse 20.09.2020

			Anzahl					
	Nr.	Frage	Unwichtig	Weniger wichtig	Wichtig	Sehr wichtig	Keine Angabe	Punktezahl
Städtische Konzepte und Strategien	1	Die Aufstellung eines strategischen Klimaschutzplans für Lübeck mit dem Ziel der Halbierung der CO ₂ -Emissionen bis zum Jahr 2030 (ausgehend von 2019) ist ...	35	66	200	705	5	89,14
	2	Dass Klimaschutz ein übergeordnetes Ziel für die zukünftige Verkehrsplanung (Verkehrsentwicklungsplan) wird, ist ...	45	81	187	697	2	88,02
	3	Die Umsetzung des Konzepts „Fahrradfreundliches Lübeck“ aus dem Jahr 2013 ist ...	62	77	176	686	13	87,11
	4	Die Erstellung eines Klimaschutzplans für den Lübecker Hafen ist ...	32	139	381	431	28	80,80
	5	Die touristische Angebotsentwicklung von u.a. Beherbergungsangeboten oder Kultur- und Freizeitangeboten unter Klimaschutzaspekten in Lübeck und Travemünde ist ...	52	228	377	337	15	75,13
	6	Die Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, z.B. zu Starkregen und Hitze, ist ...	19	79	335	573	7	86,33
	7	Die stärkere Einbindung von Klimaschutz in die Digitalisierungsstrategie der Stadt ist ...	47	193	345	395	33	77,76
	8	Die (dreijährliche) Erstellung der Lübecker Treibhausgasbilanz zur Überprüfung der CO ₂ -Einsparziele ist ...	51	149	325	473	15	80,56
Stadt- und Landschafts-entwicklung	9	Dass Klimaschutz bei der Planung von neuen Baugebieten über die gesetzlichen Anforderungen hinaus deutlich an Bedeutung gewinnt, ist ...	46	85	269	606	3	85,66
	10	Dass die Stadt geeignete Flächen für die Erzeugung erneuerbarer Energien, wie Photovoltaik, auswählt und anbietet, ist ...	30	96	322	553	8	84,92
	11	Die Erstellung von Energiekonzepten zur umweltfreundlichen Wärmeversorgung in Neubaugebieten ist ...	18	51	294	641	6	88,79
	12	Der Dialog mit Bürger:innen über Zukunftsthemen im Rahmen der Kampagne „Lübeck:überMORGEN“ ist ...	22	86	353	502	41	84,66
	13	Dass bei Verkauf, Vermietung oder Verpachtung von städtischen Flächen Klimaschutz-Anforderungen formuliert werden, ist ...	42	119	332	512	5	82,69
	14	Die Aufstellung von energetischen Sanierungskonzepten für vorhandene Quartiere, die vor Ort gemeinsam umgesetzt werden ist...	34	131	402	425	13	80,70
	15	Die Förderung schadstoffarmer Mobilität in neuen Baugebieten ist ...	46	116	245	590	11	84,58
	16	Dass im Zuge der Landschaftsplanung Artenvielfalt (Biodiversität) und Anpassung an den Klimawandel eine übergeordnete Rolle spielen, ist ...	30	79	238	652	9	87,84

Speicherung von Kohlenstoff	17	Dass Pächter landwirtschaftliche Flächen der Stadt biologisch bewirtschaften und damit mehr Kohlenstoff im Boden gebunden wird, ist ...	30	104	331	502	39	83,74
	18	Der Erhalt vorhandener Knicks mit alten Bäumen, die als Kohlenstoff-Speicher dienen, ist ...	9	33	242	705	19	91,53
	19	Der Schutz und die Neupflanzung von Bäumen und Alleen ist ...	9	34	259	702	4	91,19
	20	Dass auf landwirtschaftlich genutzten Moorböden nur eine schonende Nutzung zugelassen wird, um die Kohlenstoff-Bindung im Boden zu fördern, ist ...	18	70	246	640	31	88,71
	21	Dass Grundstücke mit entwässerten Moorböden wieder vernässt werden, damit die Moore wieder Kohlenstoff speichern, ist ...	39	141	301	463	61	81,46
	22	Die Pflanzung von 1 Million neuer Bäume auf dem Lübecker Stadtgebiet ist ...	19	91	300	581	17	86,40
Kommunale Gebäude und Anlagen	23	Die Erstellung energetischer Sanierungsfahrpläne für die städtischen Gebäude ist ...	17	104	460	399	25	81,66
	24	Dass die Hansestadt Lübeck neue Gebäude im Passivhausstandard (mit geringem Energiebedarf) errichtet, ist ...	36	128	377	439	29	81,10
	25	Die Ausstattung öffentlicher Gebäude im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen mit LED-Beleuchtung ist ...	19	155	388	427	19	80,92
	26	Die schrittweise Umrüstung der LED-Beleuchtung für die Straßenbeleuchtung ist ...	16	133	411	433	16	81,75
	27	Dass die Dächer von städtischen Gebäuden auf ihre Eignung für Solaranlagen geprüft und Solaranlagen gebaut werden, ist ...	25	119	327	534	3	84,08
	28	Die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Gebäuden bzw. Grundstücken der Stadtverwaltung sowie der Eigenbetriebe und städtische Gesellschaften ist ...	18	114	373	482	19	83,41
	29	Die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen über versiegelten Flächen, wie öffentlichen Parkplätzen, ist ...	45	212	353	358	38	76,45
Versorgung und Entsorgung	30	Dass in der Strategie der Stadtwerke Lübeck der Klimaschutz die Richtung vorgibt, ist ...	41	102	282	559	23	84,53
	31	Die Beauftragung einer Wärmemarktanalyse unter der Überschrift "Fernwärme - fit für die Zukunft" durch die Stadtwerke Lübeck ist ...	65	263	368	193	118	69,38
	32	Die Einspeisung von mehr Abwärme aus technischen Anlagen der Gewerbebetriebe in Wärmenetze ist ...	14	97	442	399	55	82,20
	33	Die Nutzung von Wasserstofftechnologie (H ₂) in städtischen und privatwirtschaftlichen Betrieben in Lübeck ist ...	33	153	315	375	131	79,45
	34	Dass die Entsorgungsbetriebe Lübeck mehr Speisereste zur Herstellung von Biogas nutzen, ist ...	31	186	400	294	97	76,26
	35	Dass Baggergut aus der Trave im Gewässer verbleibt, um u.a. lange Transportwege zu vermeiden, ist ...	62	246	272	167	260	68,21
Verkehrsberuhigung	36	Die Errichtung von mehr öffentlich zugänglichen E-Ladesäulen im Stadtgebiet ist ...	94	227	361	291	35	71,81

	37	Dass Lübeck einen Radschnellweg von Groß Grönau nach Bad Schwartau bekommt, ist ...	109	145	243	479	32	77,97
	38	Dass im Innenstadtbereich jährlich drei Prozent der KFZ-Stellplätze zugunsten des Umweltverbundes z.B. in Fahrradstellplätze umgewandelt werden, ist ...	186	128	159	513	23	75,33
	39	Eine langfristige Umgestaltung des auf ein Jahr befristeten Verkehrsberuhigungsprojekts in der Beckergrube mit dem neuen Theaterplatz ist ...	188	159	214	405	41	71,64
	40	Dass mit Hilfe digitaler Steuerung der Verkehr in Lübeck besser fließt, ist ...	36	157	309	467	39	81,14
Nicht motorisierte Mobilität	41	Dass die Verbesserung von Geh- und Radwegen höhere Bedeutung bekommt und in diese mehr Geld investiert wird, ist ...	37	66	146	759	0	90,35
	42	Dass bei Ampelschaltungen die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmenden (Fußgänger:innen, Radfahrende, Busse/Fahrgäste, Autofahrende, ...) berücksichtigt werden, ist ...	37	77	250	627	18	87,01
	43	Dass im Winterdienst umweltfreundliche Streumittel auf Radwegen zum Einsatz kommen, ist ...	52	102	260	584	12	84,47
Öffentlicher Personen-nahverkehr	46	Ein attraktiver Busverkehr in Lübeck ist ...	11	35	220	734	9	91,93
	47	Dass im Jahr 2030 die meisten Busse in Lübeck elektrisch fahren, ist ...	58	149	309	459	32	79,97
	48	Dass die neue Priwallfähre einen Hybridantrieb (mit Verbrennungsmotor und Elektromotor) bekommt, ist ...	81	234	371	262	61	71,47
	49	Dass moderne Mobilitätsdienstleistungen (wie der LÜMO Shuttle-Service) das vorhandene Angebot des Stadtverkehr Lübeck und der LVG erweitern, ist ...	56	219	363	264	104	73,14
	50	Dass vorhandene und neue Mobilitätsangebote mit einer digitalen Plattform vernetzt werden, ist ...	40	136	383	389	60	79,56
	51	Ein Umbau des Lübecker Bahnhof zu einer Mobilstation, die unterschiedliche Verkehrsmittel miteinander verknüpft, ist ...	45	188	368	367	42	77,30
Interne Organisation der Stadtverwaltung	52	Die Teilnahme der Verwaltung an einem Umweltmanagementprogramm zur strategischen Klimaschutzplanung ist ...	80	145	344	365	71	76,61
	53	Die Berücksichtigung von Kriterien zu ökologischer Produktion, nachhaltiger Beschaffung, Fairem Handel und sozialen Dienstleistung in der Verwaltung ist ...	57	118	338	467	28	80,99
	54	Dass die Hansestadt Lübeck ihren Mitarbeitenden attraktive Angebote für umweltfreundliche Verkehrsmittel bietet, ist ...	73	178	312	416	27	77,35
	55	Dass es zukünftig einen städtischen Beauftragten für die Verkehrswende gibt, ist ...	123	120	228	495	41	78,34
Öffentlichkeitsarbeit	57	Eine Beratungs- und Informationskampagne der Hansestadt Lübeck zu Themen wie Energie sparen, Wärmewende, klimafreundliche Mobilität und nachhaltiger Konsum ist ...	75	199	374	327	30	74,44
	58	Digitale Angebote zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Bürger:innen sind ...	33	112	434	405	22	80,77
Kooperationen	62	Die Durchführung von Energiespar- und Klimaschutzprojekten in den städtischen Schulen und Kitas ist ...	34	58	391	509	15	84,65

63	Die Teilnahme von Lübecker Unternehmen an dem Umweltmanagementprogramm Ökoprofit, bei dem Einsparpotentiale für Ressourcen, wie Strom, Wasser, Abfall, etc. ermittelt werden, ist ...	40	84	358	480	44	83,21
64	Die regelmäßige Ausrichtung des Lübecker Klimaforums durch die Klimaleitstelle der Hansestadt Lübeck ist ...	83	185	352	280	106	73,03
65	Die Einführung weiterer Mehrweg-Pfand-Gefäße zur Vermeidung von Einwegverpackungen im Rahmen von „Wir für Mehrweg!“ ist ...	61	117	310	487	30	81,36
Summe		2846	7598	18625	28261	2140	
Anteil		0,048	0,128	0,313	0,475	0,036	